

STADT NAUMBURG (Saale)



Vorlagen-Nr.:	141/20
Vorlagentyp:	Entscheidung
Einreicher:	Oberbürgermeister
Prüfung:	<input checked="" type="checkbox"/> Barrierefreiheit <input checked="" type="checkbox"/> Gleichstellung
Eingang am:	16.12.2020
Version	1

Teilnahme:	intern:	Herr Dr. Lars-Peter Maier
	extern:	

TOP:	17
------	----

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich
--	---

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	TOP	Liste	Art*	Ergebnis
Hauptausschuss	03.03.2021	8.		V	
Gemeinderat	10.03.2021	17.	B	V	

Art* I=Information V=Vorberatung A=Anhörung B=Beschlussfassung

Betreff:

Erhöhung der Erfrischungsgelder für die Kommunalwahlen im April 2021

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Naumburg (Saale) beschließt zur Kommunalwahl (Wahl Landrat/Landrätin, Wahl Oberbürgermeister/in) am 11.04.2021 sowie ggf. zur Stichwahl am 25.04.2020 für den Wahlvorsteher ein Erfrischungsgeld von 40 Euro und für die übrigen Mitglieder der Wahlvorstände jeweils ein Erfrischungsgeld von 30,00 Euro zu gewähren.

Finanzielle Auswirkung:

☐ nein ☒ ja, in folg. Höhe: ca. 3.660 Euro Mehrkosten je Wahl

Deckungsvorschlag: ☒ Haushaltsplan :
☐ über-/außerplanmäßig

Buchungsstelle: 12.12.00.00

Begründung:

Die Gemeinde ist dafür verantwortlich für stattfindende Wahlen Wahllokale zu bestimmen und die Wahlvorstände zu berufen. Genügend Wahlhelfer zu finden, ist dabei zunehmend eine Herausforderung für die Kommunen. Die aktuelle pandemische Lage macht diese Aufgabenstellung nicht einfacher.

Wer als Wahlhelfer ehrenamtlich tätig ist, erhält gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) für den Ersatz des Aufwandes mindestens 16 Euro. Der Gemeinderat kann gem. § 9 Abs. 1 Satz 2 KWO LSA höhere Sätze beschließen.

Am 11. April 2021 finden mit der Wahl zur Landrätin / zum Landrat und der Wahl zur Oberbürgermeisterin / zum Oberbürgermeister zwei Wahlen zeitgleich statt. Das Erfrischungsgeld soll in diesem Zusammenhang auf 40 Euro für den Wahlvorsteher sowie 30 Euro für den übrigen Wahlvorstand erhöht werden.

Dieselben Sätze sollen für eine eventuell stattfindende Stichwahl(en) gelten.

Die Stadtverwaltung Naumburg (Saale) plant mit 25 Urnenwahlvorständen und 5 Briefwahlvorständen. Daraus ergeben sich finanzielle Auswirkungen von 3660 Euro, ausgehend von 30 Wahlvorstehern und je 7 übrigen Wahlvorstandsmitgliedern je Wahlvorstand. Die Mehrkosten sind im Entwurf des Haushaltsplanes berücksichtigt.

Bernward Küper
Oberbürgermeister